

# Der Nachtkrapp – er ist wieder da!

Gemeinschaftsbilder, Animationen und Filme von jungen Künstlern aus Deutschland, Frankreich, Iran und den Vereinigten Arabischen Emiraten



Offenburg

Abu Dhabi

## „Der Nachtkrapp“ ist ein Kunstprojekt zur Völkerverständigung

**Junge Künstler aus der christlich-westlichen und der muslimisch-arabischen Welt visualisieren ihre aktuellen und latenten Ängste angesichts globaler Veränderungen und politischer Unsicherheit.**

Seit einem Jahr arbeiten Studierende der Zayed-University, der Hochschule Offenburg, der Université de Strasbourg und Künstler aus Offenburg, Dresden und dem Iran an Gemeinschaftsarbeiten: Gemälde, digitale Grafiken, Animationen und Filme. Die unterschiedlichen Ansätze zur Darstellung von Ängsten sollen durch die praktische Interaktion kulturell erforscht und in der Ausstellung öffentlich diskutiert werden. Für die Besucher der Ausstellung steht eine „Angstfressmaschine“ bereit.

Das Projekt wurde von der Offenburger Künstlerin Anna Higgs initiiert: „Der Nachtkrapp ist eine düstere, unheilbringende Sagenfigur in der Gestalt eines Vogels und kann heute als Symbolfigur für Ängste und Fremdenfeindlichkeit stehen. Es ist an der Zeit, sich diesen Ängsten zu stellen, um sie in Zukunft aufzulösen. Deshalb malen wir gemeinsam Bilder, zeichnen Animationen und drehen Filme. Denn nicht das Gegeneinander, sondern das Miteinander wird uns stark machen.“

Im Jahr 2018 werden die Arbeiten in der Saadiyat-Gallery in Abu Dhabi gezeigt. Ausstellungen in Frankreich und dem Iran sollen folgen.

### An der Ausstellung nehmen teil:

17 Studierende der Hochschule Offenburg, Deutschland (Bilder)

70 Studierende der Hochschule Offenburg, Deutschland (Animationen und Filme)

6 Studierende der Zayed University Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate

9 Studierende der Université de Strasbourg, Frankreich

Lena Dobner, Anne Rosinski und Nafiseh Khanehzar, Dresden

Brody Neuenschwander und Golnaz Fathi, Belgien/Iran

Anna Higgs, Offenburg

Assistant Professor Naz Shahrokh, Zayed University Abu Dhabi

Prof. Germain Roesz, Université de Strasbourg

Prof. Götz Gruner, Hochschule Offenburg

## Museum für aktuelle Kunst – Sammlung Hurrle

Vier Jahreszeiten, Almstraße 49, 77770 Durbach, Germany (Parken in der Tiefgarage)

**23.11.2017 – 4.3.2018**

Eröffnung: Mittwoch, 22.11.2017, 18.30 Uhr

Die Künstler werden bei der Vernissage anwesend sein und freuen sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.



**VdF** | **Verein der Freunde und Förderer**  
der Hochschule Offenburg e.V.